



VOLL SERVICE, VOLL BEQUEM.
Und alles für Dein bestes Zuhause der Welt.

euronics Beisler **NEU**
EURONICS Beisler Schlüchtern
Am Reitstück 6 | 36381 Schlüchtern
T 06661 23 57 | www.beisler.de
EURONICS Beisler Bad Soden-Salmünster
Frankfurter Str. 9+20
63628 Bad Soden-Salmünster
T 06056 900 300 | www.beisler.de



Zahlreiche junge Menschen nahmen in Sterbfritz mit Pfarrer Arne Schmitz (links) an der Gedenkfeier teil.



Kranzniederlegung am Ehrenmal des Friedhofs in Altengronau.

Fotos: Fritz Christ

Gedenken ist ein Beitrag zum Frieden

Volkstrauertag erinnert an die Opfer der beiden Weltkriege und an die Opfer von Gewalttaten / Viele Gründe, um zu danken

SINNTAL (FGW). Um einen nationalen Gedenktag wie den Volkstrauertag nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, werden alljährlich Mitte November zahlreiche Feierstunden abgehalten. Auch in Sinntal wurde in einigen Ortsteilen den Gefallenen der beiden Weltkriege sowie den Opfern von Gewalttaten gedacht.

In Sinntals Kerngemeinde Sterbfritz fand ein Gottesdienst in der Kirche samt Gedenkfeier statt. „Um des Friedens Willen stets das Richtige tun“ aus dem Matthäus-Evangelium hatte Pfarrer Arne Schmitz in den Mittelpunkt seiner Predigt in der Sterbfritzer Kirche unter Corona-Vorgaben gestellt. Wie es darin heißt, erinnere der Volkstrauertag an die Weltkriege und ihre Folgen, an Opfer und Täter. Er erinnere auch an die Menschen, die nicht nur korrekt waren und nach dem Gesetz gehandelt haben. Er wolle auch ermahnen, von den Menschen zu lernen, die in der Not solidarisch waren und ihre Talente eingesetzt haben, besonders auch von denen, die sich und ihr Leben riskiert haben.

75 Jahre nach Ende des zweiten Weltkrieges und im Jahr der Corona-Pandemie laute die Frage „Was lernen die Menschen aus der Geschichte?“. Weltweit gebe es immer noch einer Vielzahl von Krisen und Kriege. Nicht nur Nachrichten, sondern auch Viren

gingen schnell um die ganze Welt. „75 Jahre nach dem zweiten Weltkrieg gibt es viele Gründe, zu danken“, sagte Pfarrer Schmitz. Über all die Jahre hätten sich Menschen für den Frieden eingesetzt, auch unter Einsatz des eigenen Lebens. Dank gelte auch allen Ehrenamtlichen für ihren Dienst an Hilfsbedürftigen und Schwachen. In seiner Fürbitte sprach der Pfarrer vom „Gott des Friedens“.

Kriegsende als Befreiung

„Vor 75 Jahren schwiegen in Europa die Waffen. 60 bis 70 Millionen Kriegsoffer hatte es gegeben“, sagte der Sterbfritzer Ortsvorsteher Willi Merx in seiner Gedenkrede. Das Kriegsende sei eine Befreiung und ein Neubeginn auch für die Sterbfritzer Bürger gewesen. In der Nachkriegszeit seien laut Merx rund 800 Flüchtlinge und Heimatvertriebene in Sterbfritz aufgenommen worden. In der örtlichen Chronik seien viele Schicksale der insgesamt 86 Gefallenen und Vermissten zusammengefasst. Einzelne Schicksale wurden jetzt in der Gedenkfeier herausgegriffen.

Es waren ergreifende Momente, als Dirk Ebenhöch, Thomas Müller und Jannik Steinmacher sogenannte Feldpostbriefe verlasen, die Soldaten aus dem Kriegsdienst an ihre Angehörigen geschrieben hatten.

„Wir trauern um die Opfer der Kriege und des Terrorismus und

gedenken derer, die verfolgt und getötet wurden“, sagte Ortsvorsteher Merx am Ehrenmal vor der Kirche. Er appellierte, Verständ-



Der Sterbfritzer Ortsvorsteher Willi Merx bei seiner Gedenkrede am Ehrenmal.

nis und Verständigung zu erreichen und zu erhalten sowie der Entstehung von Feindseligkeiten entgegen zu treten. Die Gedenkfeier wurde vom Posaunenchor Sterbfritz unter Leitung von Detlef Steffan musikalisch umrahmt. Am Ehrenmal wurden Kränze der politischen Gemeinde, des Ortsbeirats, des VdK und der Arbeitsgemeinschaft Sterbfritzer Vereine niedergelegt.

Die Trauer um Opfer, um Tote und die Sehnsucht nach Frieden prägten den Gottesdienst in Altengronau. Wegen der Corona-Pandemie gab es diesmal eine Kooperation zwischen politischer Gemeinde und Kirchengemeinde. So fand in der Aussegnungshalle am Altengronauer Friedhof ein Gottesdienst samt Gedenkfeier unter Corona-Vorgaben statt.

„In diesen Zeiten sind Abstand und Beistand erforderlich“, sagte Pfarrer i.R. Joachim Truss, der den Gottesdienst hielt. Wie er betonte, könne man auf Gottes Zuversicht zu setzen. Der Gottesdienst sei ein Bittgottesdienst für den Frieden. Er gelte der Trauer für zu früh beendetes Leben Raum zu geben. „Wir gedenken vieler toter Soldaten“, so Truss. Ihrer zu gedenken sei ein Beitrag zum Frieden. Und: „Wir gedenken heute: Wir wollen Frieden haben“. Sich für den Frieden einzusetzen, sei die Aufgabe eines jeden Menschen. Der Gottesdienst wurde von Organist Norbert Ruppert musikalisch gestaltet.

„Es ist wichtig, dass die Gedenkfeier stattfindet“, sagte der Altengronauer Ortsvorsteher Winfried Maienschein. Die Kriegsoffer seien unschuldige Menschen gewesen. Sie seien für eine Sache gestorben, die nicht ihre eigene gewesen sei. Es gelte, die Erinnerungen zu bewahren und als Mahnung weiterzugeben. Am Ehrenmal wurden Kränze der



Der Posaunenchor Sterbfritz gestaltete die Gedenkfeier musikalisch.

politischen Gemeinde und der Arbeitsgemeinschaft Altengronauer Vereine niedergelegt.

Auch im Ortsteil Weiperz fand eine Gedenkfeier statt. „Wir stehen hier, um unseren Verstorbenen und Gefallenen der beiden Weltkriege zu danken“, sagte Ortsvorsteherin Margot Klement in ihrer Ansprache. Und: „Trotz des ganzen Weltgeschehens und der täglichen Sorge um unsere Gesundheit sollen wir nicht vergessen, dass auch der Volkstrauertag wichtig ist. Wir sind in der glücklichen Lage, in unserem Land in Frieden leben zu können. Seien wir heute dankbar dafür.“ Jeder könne laut Klement einen Beitrag zum Frieden leisten.



Pfarrer i.R. Joachim Truss hielt den Gottesdienst in der Altengronauer Aussegnungshalle.

Service

Der Bergwinkel
www.Wochen-Bote.de

Krämerstraße 43 | 38381 Schlüchtern
So erreichen Sie uns:
Anzeigen-BWB@vrm.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 153988788
Redaktion-BWB@vrm.de
Telefon (06661) 153988711
Fax (06661) 153988700

Beilagen- und Redaktionsschluss
Montag 10 Uhr
Anzeigenschluss
Dienstag 12 Uhr

Keine Advents- und Weihnachtsmärkte

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). In einem durch die Stadtverwaltung initiierten Treffen mit den Organisatoren der Advents- und Weihnachtsmärkte aller Stadtteile von Bad Soden-Salmünster musste man akzeptieren, dass man den aktuellen neuen Einschränkungen Tribut zollen muss.

„Niemand kann aktuell sagen, ob die Einschränkungen wie angekündigt nur bis 30. November oder gar darüber hinaus gelten“,

so Bürgermeister Dominik Brasch. „Daher fällt es den Organisations-teams auch immens schwer, eine Planung aufzunehmen und verbindliche Bestellungen und Zusagen zu treffen“, führt er weiter aus.

Und selbst wenn ein Weihnachts- oder Adventsmarkt möglich wäre, hätten die Vereine das Problem der fehlenden Helfer.

„Der einzig schlüssige Weg ist, dass alle Advents- und Weihnachtsmärkte in den Stadtteilen von Bad Soden-Salmünster in die-

sem Jahr nicht stattfinden werden“, waren sich alle Anwesenden einig.

Ebenfalls entfallen werden die vom Ensemble Feel-X geplanten „Fassenfarben“, welche in diesem Jahr unter dem Motto „Winterzauber“ aufgeführt werden sollten. „Sofern es nach dem Jahreswechsel möglich sein sollte, könnten wir die Durchführung eines Neujahrs- oder Wintermarktes planen“, so der Vorsitzende des Vereinsrings Bad Soden, Marion Wolf, abschließend.

HINTERGRUND

Der Volkstrauertag wurde durch den im Jahr 1919 gegründeten Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge zum Gedenken an die Opfer des ersten Weltkrieges eingeführt. Ein Komitee, dem von den großen Glaubensgemeinschaften bis hin zu vielfachen Verbänden angehörten, erreichte unter Federführung des Volksbundes, dass der Volkstrauertag in den meisten Ländern des damaligen Deutschen Reiches gemeinsam begangen wurde. Im Jahr 1934

bestimmten die Nationalsozialisten den Volkstrauertag zum Staatsfeiertag und nannten ihn „Heldengedenktage“.

Nach der Gründung der Bundesrepublik Deutschland wurde der Volkstrauertag erneut eingeführt. Der Termin wurde auf den vorletzten Sonntag des Kirchenjahres verlegt. Durch Landesgesetze ist der Tag geschützt. Nach wie vor gilt der Gedenktag als ein Tag der Trauer und der Mahnung nach Versöhnung und Frieden.

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo.-Fr.: 8.00 - 19.00 Uhr | Sa.: 8.30 - 14.00 Uhr

ANGEBOT VOM 19.11.2020 BIS 25.11.2020
Wir liefern auch nach Hause - www.webdrink.de

<p>7,49 12/0,75 +Pfd. 3,30</p> <p>vital verschiedene Sorten</p>	<p>7,99 12/0,75 +Pfd. 3,30</p> <p>SCHORLEN verschiedene Sorten</p>	<p>Kellerbier / Hell / Landbier / Pils</p> <p>12,99 20/0,5 +Pfd. 3,10</p>
<p>12,99 20/0,5 +Pfd. 3,10</p> <p>Sternla Helles + Radler</p>	<p>4,99 12/0,75 +Pfd. 3,30</p> <p>BAD BRÜCKENAUER spritzig • medium • naturell • lemon „Individual“</p>	<p>10,99 20/0,5-24/0,33 +Pfd. 3,10/3,42</p> <p>VELTINS Brautradition seit 1824 Pilsener</p>

Frisch eingetroffen:
versch. Winter-Weihnachts-Bockbiere

Elmweg 8
36381 Schlüchtern
Tel: 06661-1701
Fax: 06661- 72473
getraenke-lambert@t-online.de
www.getraenke-lambert.de

Regal-Weihnachtsmarkt der Sannerzer Landfrauen

Kräutersalz, Fruchtesig, Mistelzweige und handgestrickte Socken

SANNERZ (PH). Leider muss – wie so viele andere Weihnachtsmärkte in diesem Jahr – auch der traditionelle Weihnachtsmarkt im Sannerzer Jugendheim Don Bosco ausfallen, bei dem die Landfrauen seit einigen Jahren mit einem Stand beteiligt waren.

Um nun aber allen ihren Kunden die Möglichkeit zu geben, die

les Landfrauen-Regal eingerichtet und dieses mit vielen der hausgemachten Köstlichkeiten bestückt. Hier findet man das bewährte Kräutersalz aus heimischen Wildkräutern, ein köstliches hausgemachtes Gemüsebrühe-Pulver, eine würzige Winterpfeffer-Mischung, Fruchtesig, diverse Liköre, kleine Rum- und Kirschtöpfchen, ausgefallene Marmeladen, eine wunderbare Sommertee-Mischung, Zwiebel-Apfel-Chutney, getrocknete Apfelringe, Mistelzweige, selbst gegossene Kerzen, handgestrickte Socken und vieles mehr – wie zum Beispiel selbst gebackene Plätzchen.

Es werden auch wunderschöne, stabile und doch preiswerte Vogelfutterhäuschen und Nistkästen von der Gruppe Vogelschutz angeboten. Alle, die an schönen Dingen Freude haben, sind hiermit zum Stöbern eingeladen. Ein vorheriger kurzer Anruf unter der Nummer (06664) 919080 ist zu empfehlen, damit man Frau Berthorst erreicht.



Mit einem Regal-Weihnachtsmarkt begegnen die Landfrauen den Einschränkungen durch die Corona-Pandemie auf kreative Art. Foto: Walter Dörr

euler-kuechen und ideenwerkstatt

Erlebnis – Planung
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

beliebtesten Produkte der Sannerzer Landfrauen zu erwerben, hat Bärbel Berthorst in ihrem Geschäft „Bilder-Rahmen Berthorst“ im Mistelweg 17 in Sannerz ein speziell-

Keine Wahlen beim Freundeskreis

Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier abgesagt

REGION (BWB). Wie der Vorsitzende des Freundeskreises Märchenstraße, Gerhard Freund, mitteilt, sind die Jahreshauptversammlung und die Weihnachtsfeier in diesem Jahr abgesagt.

Der Termin für die Jahreshauptversammlung, an der unter anderem auch die Wahlen zum Vorstand anstehen, sollte am Mittwoch, 25. November, ab 19 Uhr im Landgasthof Grüner Baum stattfinden.

Der Termin wurde wegen der Coronakrise bereits das zwei-

te Mal verschoben. Alle Mitglieder werden benachrichtigt, wann

nachtsfeier, an der sich zahlreiche Mitglieder getroffen hätten, um das Jahr 2020 noch einmal Revue passieren zu lassen, ist coronabedingt abgesagt. Sie sollte am Samstag, 5. Dezember, ab 19 Uhr im Vereinslokal Grüner Baum stattfinden.

euler-kuechen und ideenwerkstatt

Erlebnis – Planung
Hanauer Straße 31, 36381 Schlüchtern
Kanalstraße 46, 36037 Fulda
ideenwerkstatt@euler-kuechen.de
www.euler-kuechen.de

die Jahreshauptversammlung im Frühjahr 2021 sein wird. Auch die diesjährige Weih-

nachtsfeier, an der sich zahlreiche Mitglieder getroffen hätten, um das Jahr 2020 noch einmal Revue passieren zu lassen, ist coronabedingt abgesagt. Sie sollte am Samstag, 5. Dezember, ab 19 Uhr im Vereinslokal Grüner Baum stattfinden.

Feier fällt aus

HUTTEN (BWB). Aus gegebenem Anlass fällt die für den 5. Dezember geplante Weihnachts- und Auszeichnungsfeier der Heimat- und Wanderfreunde Hutten aus.

Liebe Gäste,
leider müssen auch wir für den Monat November unseren Restaurantbetrieb einstellen.
Unser Abholservice bleibt weiterhin bestehen!

LIEFERSERVICE (11–14 Uhr)
ab 15,- € innerhalb Schlüchtern, Elm, Herolz und Niederzell
ab 15,- € Bestellwert frei Haus, außerhalb auf Anfrage.

Anrufen - Bestellen - Abholen
Telefon 06661 / 3006

Qualitätsgarantie 100 %
• Original Edamer 40 %
• Täglich frischer Teig
• ohne Backzusatzstoffe
• Hausgemacht
• ...versprochen

La Vita
Ristorante - Pizzeria

Ehemalig Restaurant „Zum Adler“
Tel. (06661) 3006
Krämerstraße 53
36381 Schlüchtern
www.Lavita-Schluechtern.de

Warme Küche bis 22 Uhr!

Besuchen Sie uns auch im Internet!

Montag: Ruhetag

GOTTESDIENSTE

KATHOLISCHE KIRCHE
Schlüchtern. Samstag, 18 Uhr: Vorabendmesse. – Sonntag, 10 Uhr: Familiengottesdienst.
Steinau. Samstag, 17 Uhr: Vorabendmesse.
Uerzell. Sonntag, 8.30 Uhr: Heilige Messe.
Umbach. Sonntag, 10 Uhr: Hochamt
Bad Soden. Samstag, 15.30 Uhr: Heilige Messe in polnischer Sprache. 18 Uhr: Eucharistiefeier.
Salmünster. Sonntag, 10.30 Uhr: Eucharistiefeier.
Züntersbach, Mottgers und Altengronau. Sonntag, 10 Uhr: Heilige Messe zum Hochfest „Christkönigssonntag“ in Mottgers.
Romsthal. Sonntag, 18 Uhr: Heilige Messe.
Weiperz. Samstag, 18 Uhr: Heilige Messe.
Sannerz. Sonntag, 9 Uhr: Heilige Messe.
Herolz. Sonntag, 10.30 Uhr: Heilige Messe.

EVANGELISCHE KIRCHE
Schlüchtern. Sonntag, 10 und 14 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Schneider.
Niederzell. Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Battefeld.
Elm. Sonntag, 9.0 und 11 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Failing.
Gundhelm. Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Prädikantin Berkel.
Hutten. Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst mit Prädikantin Berkel.
Ramholz. Sonntag, 14 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Lins mit Gedenken der Verstorbenen. Telefonische Anmeldung im Pfarramt, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.
Hintersteinau. Sonntag, 14 Uhr: Gedenken der Gestorbenen am Friedhof. Bei schlechtem Wetter in der Kirche.
Kressenbach. Sonntag, 11 Uhr: Gedenken der Gestorbenen am Friedhof. Bei schlechtem Wetter in der Kirche.
Breitenbach. Sonntag, 10 Uhr: Gedenken der Gestorbenen am Friedhof. Bei schlechtem Wetter in der Kirche.
Wallroth. Sonntag, 9 Uhr: Gedenken der Gestorbenen am Friedhof. Bei schlechtem Wetter in der Kirche.
Reinhardts. Sonntag, 15 Uhr:

Gedenken der Gestorbenen am Friedhof. Bei schlechtem Wetter in der Kirche.
Ahlersbach. Sonntag, 13 Uhr: Gottesdienst.
Hohenzell. Sonntag, 10.45 Uhr: Gottesdienst.
Bellings. Sonntag: 9.30 Uhr: Gottesdienst.
Steinau, Seidenroth, Marborn. Sonntag, 10 Uhr: Gottesdienst (Reinhardtskirche), 11 Uhr: Gottesdienst (Katharinenkirche), 14 Uhr: Gottesdienst (Reinhardtskirche). 14 Uhr: Gottesdienst in der Bergkirche in Seidenroth. Familienangehörige von in diesem Jahr verstorbenen Gemeindegliedern wurden persönlich eingeladen. Alle anderen, die kommen möchten, werden gebeten, sich bis Freitag, 21. November, 12 Uhr, mit Name, Adresse und Telefonnummer unter kirchenbuero.bergwinkel@ekkw.de oder telefonisch (Freitag von 8 bis 12 Uhr) unter (06663) 9125050 anzumelden. Familien und Personen, die in einer Hausgemeinschaft leben, können sich zusammen anmelden und in der Kirche Plätze nebeneinander einnehmen. Eine Teilnahme ohne Anmeldung ist eventuell nicht möglich.
Weichersbach. Sonntag, 9 Uhr: Andacht auf dem Friedhof mit Pfarrer Gleim.
Schwarzenfels. Sonntag, 11 Uhr: Andacht auf dem Friedhof mit Pfarrer Gleim.
Mottgers. Sonntag, 10 Uhr: Andacht auf dem Friedhof mit Pfarrer Gleim.
Kirchspiel Sterbfritz und Breunings. Sonntag, 10.30 Uhr: Andacht auf dem Friedhof in Sterbfritz mit Pfarrer Schmitz. 11.30 Uhr: Andacht auf dem Friedhof in Breunings mit Pfarrer Schmitz.
Kirchspiel Oberzell und Züntersbach. Sonntag, 10 Uhr: Andacht auf dem Friedhof in Oberzell mit Pfarrer Gleim. 11 Uhr: Andacht auf dem Friedhof in Züntersbach mit Pfarrer Gleim.
Kirchspiel Jossa und Marjoß. Sonntag, 10.45 Uhr: Andacht auf dem Friedhof in Jossa mit Pfarrer Schneider. 14 Uhr: Andacht auf dem Friedhof in Marjoß mit Pfarrer Schneider.
Kirchspiel Altengronau und Neugronau. Sonntag, 9.30 Uhr: Andacht auf dem Friedhof in Altengronau mit Pfarrer Schneider. 9.30 Uhr: Andacht

auf dem Friedhof in Neugronau mit Pfarrer Schmitz.
Oberkalbach. Sonntag, 10 Uhr: Andacht auf dem Friedhof mit Pfarrerin Siemon.
Bad Soden-Salmünster. Sonntag, 10 Uhr: Andacht auf dem Friedhof in Salmünster. Wer teilnehmen möchte, meldet sich bis Freitag, 20. November, 12 Uhr, mit Namen, Adresse und Telefonnummer online unter www.evkirchbss.church-events.de oder per Mail unter kirchenbuero.bergwinkel@ekkw.de an. Telefonisch ist das möglich am Freitag von 8 bis 12 Uhr unter der Rufnummer (06663) 9125050. Wer ohne Anmeldung kommt, bringt einen Zettel mit Namen, Anschrift und Telefonnummer mit. Falls noch Plätze frei sind, ist eine Teilnahme an der Andacht möglich.

FREIE EVANGELISCHE GEMEINDE
Weichersbach. Sonntag, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Achim Marshall

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE
Schlüchtern. Sonntag, 10 Uhr, und Mittwoch, 20 Uhr: Gottesdienst.

AHMADIYYA MUSLIM JAMAAT
Schlüchtern. Freitag, 13.30 Uhr: Freitagsgebet. Die Predigt wird auf Deutsch und Urdu gehalten. Im Gebetszentrum findet unter anderem täglich um 19 Uhr das Maghrib und Isha Gebet (Abend- und Nachtgebet) statt.

Aufgrund der Corona-Pandemie gelten in den Gemeinden Abstands- und Hygieneregeln, darunter das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und die Desinfektion der Hände vor dem Betreten der Kirche. Manche Gemeinden bitten die Besucher, sich vor dem Gottesdienstbesuch anzumelden. Außerdem ist zu beachten, dass die Kirchen aufgrund der Pandemie nicht geheizt werden dürfen.

Weitere Gottesdienstzeiten:
Gemeinden, die ihre Gottesdienstzeiten veröffentlichen möchten, melden sich bitte per E-Mail: redaktion-bwb@vrm.de

Rainer Wunder:
„Ich gehe gerne in diesem Familienbetrieb arbeiten, denn hier macht das Einrichten noch Spaß.“

UNSER TEAM IM JUBILÄUMSJAHR!

Bei uns ist für jeden Geschmack etwas dabei. Mit Leidenschaft, Kreativität und Fachwissen stehe ich den Kunden zur Seite und unterstütze sie, aus einer Vielzahl von Möglichkeiten die optimale Lösung für ihr Zuhause zu finden. Meine Freizeit genieße ich mit meiner Frau und der Familie, beim Radeln und Wandern in Berchtesgaden.“

ABVERKAUFSANGEBOTE DIE BEGEISTERN!

AUSSTELLUNGSSTÜCKE STARK REDUZIERT!

MO-MI | 9:30-18 Uhr
DO-FR | 9:30-19 Uhr
SA | 9:30-14 Uhr

125 JAHRE möbel rudolf **R**

Schlüchtern • Unter den Linden • Eingang Klosterstraße

Aktuelle Lage im Krankenhaus Schlüchtern

Ziel ist es, Infektionsketten zu durchbrechen

SCHLÜCHTERN (BWB). Bis zum Montag, 16. November, sind im Krankenhaus in Schlüchtern weitere Patienten und Mitarbeiter positiv auf das Coronavirus getestet worden.

Somit haben seit letzter Woche aktuell (Stand: Montag, 16. November) insgesamt 29 Patienten und 17 Mitarbeiter positive Testergebnisse. Fast alle Mitarbeiter und der überwiegende Teil der Patienten waren zum Zeitpunkt der Testung asymptomatisch, zeigten also keinerlei coronaspezifische Symptome.

Nachdem am Mittwoch, 11. November, zwei Patienten, die zunächst bei ihren Eingangstests negativ waren, bei routinemäßigen Wiederholungstests ein unerwartet coronapositives Ergebnis hatten, veranlasste die Klinikleitung unmittelbar bei allen Mitarbeitern und Patienten der betroffenen Bereiche eine Reihentestung. Dr. Wolfgang Hahn, Chefarzt der Medizinischen Klinik 2 und stellvertretender Ärztlicher Direktor, berichtet: „Seit dem Bekanntwerden der ersten Ergebnisse ist unser höchstes Ziel mit äußerster Konsequenz die Infektionsketten zu durchbrechen.“

So sei es für den erfahrenen Mediziner selbstverständlich, dass man neben der Absage aller planbarer Eingriffe und des Besucherstopps weitere Maßnahmen ergreift. „Wir haben uns kurzfristig dazu entschlossen die betroffenen Bereiche zu schließen“, berichtet Dr. Hahn. Dies bedeute, dass die entsprechenden Bereiche vollständig gereinigt wurden und nun komplett leer stünden. Die Patienten wurden auf Isolierstationen verlegt, das Personal nach Hause geschickt. Geschäftsführer Dieter Bartsch ergänzt: „Wir sind in unserer Entscheidung so gar so weit gegangen, dass selbst gesunde Mitarbeiter aus den betroffenen Bereichen – also Personen, die sowohl symptomfrei

sind, als auch ein erstes negatives Testergebnis haben, vorerst vom Dienst freigestellt wurden.“ Im Laufe dieser Woche würden dann nochmals alle freigestellten Mitarbeiter getestet. Um die größtmögliche Sicherheit für Patienten und Mitarbeiter herzustellen, werden alle Personen mehrfach getestet. Dr. Hahn erklärt: „Ein Problem in der Covid-Diagnostik ist, dass Tests erst im Verlauf der Erkrankung ein positives Ergebnis zeigen. Zu Beginn der Infektion fällt ein Test üblicherweise negativ aus.“ Daher nutze man in Schlüchtern die mehrfache Wiederholung der Reihentests für eine noch höhere Sicherheit.

Im Hinblick auf mögliche Ursachen des Infektionsgeschehens erläutert Chefarzt Dr. Hahn: „Wir konnten nach einer systematischen Betrachtung und intensiven Recherchen mutmaßliche Infektionswege ausmachen. Die entsprechenden Infektionen konnten zuvor nicht erkannt werden, weil sie entweder keine coronaspezifischen Symptome aufzeigten, bei kürzlich zuvor stattgefundenen Test negativ waren oder gar beides zusammen kam.“ Dies bestätige die Problemstellung der frühen Testung. Zugleich spiele aber noch ein Aspekt eine bedeutende Rolle, wie Dr. Siegfried Gierat, Leiter Gesundheitsamt Main-Kinzig-Kreis, betont: „Je größer das Infektionsgeschehen innerhalb der Gesellschaft ist, desto größer wird die Wahrscheinlichkeit, dass über Patienten, Besucher oder Mitarbeiter das Virus in Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen oder Reha-Kliniken eingetragen wird.“ Es handle sich hierbei um ein dynamisches Infektionsgeschehen, bei dem auch noch so gute Hygienekonzepte nicht verhindern können, dass es zu Eintragungen in Gesundheitseinrichtungen kommen kann.

Wir Liefern auch aus!

Hankelmann
der freundliche Fachmarkt

Licher Premium
Pils/Export
20x0,5 l
zzgl. 3,10 € Pfd.
Liter = 1,20 € **11.99**

Brückenaauer Premium
spritzig/medium
12x0,7 l
zzgl. 3,30 Pfd.
Liter = 0,54 € **4.49**

Coca-Cola
Kombikiste vers. Sorten
12x1,0 l
zzgl. 3,30 Pfd.
Liter = 0,79 € **9.49**

Förstina Vital
vers. Sorten
12x0,75 l
zzgl. 3,30 € Pfd.
Liter = 0,83 € **7.49**

Erdinger Hefeweißbier
Hefe Hell
20x0,5 l
zzgl. 3,10 € Pfd.
Liter = 1,30 € **12.99**

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00-20:00 Uhr
***Neu*Neu* Samstag 8:30-20:00 Uhr**
Angebote gültig vom 12.11. - 18.11.2020
Höbäckeweg 24 - 36381 Schlüchtern

Zeit der Stille

STEINAU (BWB). Zu einer besonderen Zeit der Stille und Anbetung in besonderer Atmosphäre lädt die katholische Kirchengemeinde Hl. Dreifaltigkeit für den Montag nach Christkönig herzlich ein.

Am besten, frau oder mann ist gleich ab 19 Uhr dabei. Die verschiedenen Ideen für ein Motto des Abends hat die Kirchengemeinde einfach in ein Wort gepresst: **Eine Stunde für den König Augenblicke verweiledoch**

In der Pressemitteilung der katholischen Kirchengemeinde heißt es: „Wer sich vom Motto nicht abschrecken lässt, ist herzlich willkommen. Und alle anderen auch.“

Am 23. November öffnet die Pfarrkirche St. Paulus in Steinau ihre Pforten für alle, die dem lieben Gott (und sich selbst) ein Stück näherkommen und bei ihm ausruhen wollen.

NEU GASTSTÄTTE **Zum Lasch**

Lieferservice
Gaststätte „Zum Lasch“

Um in der aktuellen, coronabedingten Situation unser Stammlokal zu unterstützen, bieten die „Kloburschen Schlüchtern“ im November, jeweils Sonntags von 17.00 - 21.00 Uhr, einen kostenfreien Lieferservice für Speisen der Gaststätte „Zum Lasch“ an.

Bestellen Sie im Lokal unter **06661/609191** und unterstützen Sie unsere lokale Gastronomie!

Wir liefern in der Innenstadt sowie aller Ortsteile von Schlüchtern aus!

Selbstverständlich besteht auch weiterhin die Möglichkeit, alle Speisen, zu den gewohnten Öffnungszeiten, abzuholen!

Der aktuelle Heimatkalender ist erhältlich bei:

Bergwinkel Bote
Schlüchtern: Buchhandlung Schöne Seiten, Geschäftsstelle der Kinzigal-Nachrichten, Bürgerbüro Stadt Schlüchtern und Griebel Druckdienstleistungen

SLÜ-HUTTEN: „Unser Laden“

Steinau: Verkehrsbüro der Stadt Steinau

Sinntal: Elektro Melk, Gemeindekasse

BSS-Bad Soden:
Buchhandlung am Dippenmarkt

Entrupelungen

MÖLLMANN
Haus- & Grundstücksservice

Steinweg 3 • 36381 Schlüchtern
Telefon: 0176 66559205
info-moellmann@gmx.de
www.haus-und-grundstuecksservice-moellmann.de

Bürotechnik infotec • Olympia
Bürobedarf Markenartikel

Büromöbel HUND • Köhl
Technischer Kundendienst

büro modern
Der Partner für Ihr Büro
Georg-Flemmig-Str. 7 • Schlüchtern
Telefon (06661) 91 80 00

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern

<p>PE Telekommunikation Mobilfunk - Festnetz - Internet</p> <p>Ladenöffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-13 Uhr und 14-18 Uhr Sa. 10-13 Uhr</p> <p>Payam Najmi Beratung - Verkauf - Service Obertorstr. 21, 36381 Schlüchtern Fon +49 (0)6661/609090, Fax +49 (0)6661/609099 E-Mail: office@pzwei.de - web: www.pzwei.de</p>	<p>MAX UND MORITZ Kindermode Gartenstraße 14a • 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 6637</p> <p>Mo., Mi., Fr., Sa. 9.30-12.30 Uhr Fr. 15.00-18.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache.</p>	<p>Reifen-Simon Schlüchtern, Tel. (06661) 96690 Steinau, Tel. (06663) 6620 Mo.-Fr. 7.30-18.00 Uhr Sa. 7.30-13.00 Uhr www.reifen-simon.de</p> <p>Telefonische Terminvereinbarung erbeten.</p>
<p>Weißenstein SERVICEPARTNER Grabenstraße 16 36381 Schlüchtern • ☎ (06661) 919691 Mo.-Fr. 9-13 + 14.30-18 Uhr Mi. 9-13 Uhr, Sa. 9-13 Uhr</p>	<p>DMB Beratung in Schlüchtern im Haus des Handwerks. Anmeldung unter: (0661) 72105 oder info@mieterbund-fulda.de Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren! www.mieterbund-fulda.de</p>	<p>HS FAHRZEUGEILE Hanauer Str. 35 • 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 918151</p> <p>Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr hs-fahrzeugteile@t-online.de</p>
<p>Der Bergwinkel Wochen-Bote Schlüchtern Krämerstraße 43 Telefon (06661) 153988788</p> <p>Vorübergehend Mo. - Mi. 9.00 - 16.00 Uhr geöffnet</p>	<p>Karin Schubert Friseurmeisterin SALON & MOBIL</p> <p>Öffnungszeiten: Mo.-Sa. auf Voranmeldung Brandensteiner Straße 23 36381 Schlüchtern-Elm Telefon (06661) 3778 und (0160) 91549957</p>	<p>wüstenrot Wünsche werden Wirklichkeit</p> <p>Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und Altersvorsorge-Spezialist seit 1988 am Stadtplatz</p> <p>Manfred Heinz Wassergasse 3 • 36381 Schlüchtern Tel. (06661) 919580 • (0175) 2441244 manfred.heinz@wuestenrot.de</p> <p>Öffnungszeiten: Dienstag/Donnerstag 14.00-18.00 Uhr Mittwoch/Freitag 9.00-13.00 Uhr Andere Terminwünsche - bitte anrufen!</p> <p>Aktuelle Angebote finden Sie unter: www.wuestenrot.de/manfred.heinz</p>
<p>BRÜHWERK Kaffee Maschinen Service www.bruehwerk.de</p> <p>Wassergasse 10 36381 Schlüchtern 06661/6200</p> <p>Mo.-Fr. 9.00-13.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr Mittwochnachmittag geschlossen Sa. 9.00-13.00 Uhr und nach Vereinbarung</p>	<p>NEUE MOBILITÄT Beratung, Test-, Miet- + Neufahrzeuge Servicemobil, Hol- und Bringdienst (0171) 2764835 WhatsApp www.neuemobilitaet.com</p>	<p>euronics Beisler Am Reitstück 6 36381 Schlüchtern Tel. 06661/2357 Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-13.30 Uhr</p>
<p>TIM SPORT OUTLET Obertorstr. 43 36381 Schlüchtern Telefon (06661) 607314 eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet</p> <p>Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-14.00 Uhr</p>	<p>Rufen Sie im Verlag an und teilen Sie Ihre Öffnungszeiten mit.</p> <p>Info: Tel. (06661) 153988788 Fax (06661) 153988700 E-Mail: anzeigen-bwb@vrm.de</p>	

BEILAGENHINWEIS Der Bergwinkel Wochen-Bote

Unserer heutigen Ausgabe sind Prospekte folgender Firmen beigelegt:
Bürger- und Gästezeitung BSS, Buhl XXXLutz Fulda
Grillhähnchen Rotcäppchen, NeuSehLand,
Loth & Rath Telecommunication, Eichhorn Baustoffe

AXA

Service auf ganzer Strecke

Ob Sie mit dem **Auto**, dem **Motorrad** oder dem **Oldtimer** unterwegs sind: Ganz egal, welches Fahrzeug Sie mobil macht, mit einer Kfz-Versicherung von AXA fahren Sie immer gut. Als Ihr Partner vor Ort sind wir mit individueller Beratung und maßgeschneidertem Schutz für Sie da. Wir bieten Rundum-Service aus einer Hand - nicht nur im Schadenfall! Sie möchten mehr wissen? Kommen Sie einfach vorbei oder rufen Sie uns an.

AXA Versicherungsbüro **George Unsinn-Bender**
Krämerstr. 45 • 36381 Schlüchtern
Tel.: 06661 2534 • Fax: 06661 71958 • george.unsinn-bender@axa.de



Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Margaretha Alt geb. Steinbauer

* 12. März 1935 † 11. November 2020

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Heinz
Annegret und Michael
Benedikt
und alle Angehörigen

36381 Schlüchtern, Obertorstraße 36

Der Trauergottesdienst findet am Samstag, dem 21. November 2020 um 14 Uhr in der St. Bonifatius-Kirche in Schlüchtern statt. Bitte tragen Sie Mund- und Nasenschutz und geben Sie ihre Kontaktdaten in der Kirche ab.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.



*Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte.*

Herzlichen Dank

Wir waren von den zahlreichen Karten und Beileidsbekundungen sehr gerührt und möchten uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten, ehemaligen Arbeitskollegen und Vereinen für die liebevolle Anteilnahme bedanken.

Walter Gold

* 5. Januar 1947
† 11. Oktober 2020

Im Namen aller Angehörigen

Elfriede, Stephen und Carina

Schlüchtern, im November 2020



*Es ist schwer, die Mutter zu verlieren,
aber es tut gut zu erfahren, wie viele sie mochten und
ihr in herzlicher Freundschaft verbunden waren.*

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme und Verbundenheit, die wir zu ihrem Abschied erhalten haben sagen wir allen unseren aufrichtigen Dank.

Hedwig Hufnagel

* 28. August 1932
† 8. Oktober 2020

Barbara Rodriguez
Gerhard Hufnagel

Steinau, im November 2020



*Wenn ich auch gegangen bin, sollt ihr wissen:
Ich bin für euch da.
Wenn ihr mich braucht, so denkt an mich in euren Herzen
und ich werde bei euch sein.*

Traurig, aber mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied von meinem Ehemann, unserem Sohn, Bruder und Onkel.

Valeri Flath

* 24.2.1967 † 11.11.2020

Deine Isumruda,
Mama Lydia,
Bruder Sergej und Andrej mit Familien

Bad Soden-Salmünster, im November 2020



*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.
Der Mensch wird nicht sterben,
so lange ein anderer sein Bild im Herzen trägt.*

Wir nehmen Abschied von

Carmen Herbst

* 7.12.1960 † 6.11.2020

In liebevoller Erinnerung
Deine Kinder
Bianca und Michael mit Familie
Edith Herbst
Tatjana und Volker
Nastasja und Selina
Petra und Max
Maximiliane mit Familie
Maurice

Bad Soden-Salmünster, im November 2020

Herzlichen Dank

Statt Karten

Karl-Heinz Geier

† 18.10.2020

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

**Sybille Wagner und Manuela Larbig
sowie alle Angehörigen**

Schlüchtern, im November 2020



*Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel wird.*

Johann Sebastian Herbst

* 19. Oktober 1934 † 10. November 2020

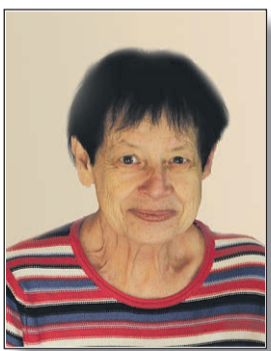
In stiller Trauer

Renate Herbst
Martina und Thomas
Anette und Stephan
Aksana und Dorina

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

♥ *Du fehlst uns sehr!* ♥

Was bleibt ist deine Liebe und deine Jahre voller Leben und das Leuchten in den Augen aller, die von dir erzählen!



Wilma Tietze

..... 1942 - 2020

HERZLICHEN DANK

für die vielen Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft, die uns in dieser schweren Zeit geschenkt wurden.

Familie Tietze

Seidenroth, im November 2020

Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind!

Ökologische
Forschungsstation
Schlüchtern e.V.
Internet: www.forschungsstation-schluechtern.de

Zertifizierter TRAUERREDNER
Einfühlsame und würdevolle Trauerreden

MATTHIAS KÖHLER
© 01 72.439 82 37



www.trauerredner-koehler.de

Nowak
Bestattungen

Meinen Kindern möchte ich später nicht zur Last fallen.

Ich habe mich für die Bestattungsvorsorge entschieden.

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40 63628 Bad Soden-Salmünster
Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau
Tel. 06663 - 91 96 92

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank

dem Lebensbaum Sterbfritz für die liebevolle Pflege und Betreuung;
der Freiwilligen Feuerwehr Sterbfritz für den ehrenvollen Nachruf;
dem Beerdigungsinstitut Harald Hohmann für die hilfreiche Unterstützung und die würdevolle Beisetzung.

Gerhard Blum

* 2. Juni 1938
† 22. Oktober 2020

Christa Blum
Im Namen aller Angehörigen

Sinntal-Sterbfritz, im November 2020



-Anzeigensonderveröffentlichung-



Schlüchtern lebt durch seine Vereinsvielfalt. Auch „Rock am Hinkelhof“ wird durch einen Verein getragen. Fotos: Stadtverwaltung. Hinweis: Alle Bilder sind vor der Pandemie entstanden

Fotos: Stadtverwaltung. Hinweis: Alle Bilder sind vor der Pandemie entstanden

Möller: „Wir lassen die Vereine nicht im Stich“

Stadt schnürt Hilfspaket in Höhe von 45 000 Euro

Wirtschaftliche Einbußen, ausbleibender Trainings- und Spielbetrieb, abgesagte Veranstaltungen, Mitgliederschwund und die schwierige Umsetzung aller Hygienemaßnahmen – das ist nur eine Auswahl der Probleme, mit denen Schlüchterner Vereine derzeit kämpfen müssen. Die Verantwortung, die viele Vorstands- und Vereinsmitglieder ohnehin schon tragen, ist durch die Corona-Pandemie noch mehr gewachsen. Um die Vereine in der Krise zu unterstützen, stellt die Stadt ein Hilfspaket in Höhe von 45 000 Euro bereit. „Wir lassen die Vereine nicht im Stich“, sagt Bürgermeister Matthias Möller. Schlüchterner Gesellschaft lebt von je her den Vereinen und von den dort ehrenamtlich Tätigen. Jahrzehnte- und jahrhundertlange Traditionen müssen aufgrund der Pandemie plötzlich hintenangestellt werden. Kirmes, Fasching, Kulturveranstaltungen, Aufstiegsfeiern und andere sportliche Ereignisse sind die Highlights der Schlüchterner Innenstadt und der Stadtteile.

Um die Vereins- und Kulturarbeit zu unterstützen, arbeitet die Stadtverwaltung derzeit an einem Hilfsfond für Vereine und Kulturtreibende. „Wir möchten Instandhaltungen, Mitgliederwerbung, Nachwuchsarbeit und Kreativität fördern. Dafür haben wir gemeinsam mit dem Sozialausschuss Regularien aufgestellt, welche festlegen, welcher Verein Fördergelder durch den Fond erhält,“ so Bürgermeister Möller. Durch die Stadt werden 45 000 Euro bereitgestellt. Ein entsprechendes Informationsschreiben an alle Schlüchterner Vereine wird in Kürze versendet. Gefördert werden coronabedingte Einnahmeausfälle oder Kosten. Das können beispielsweise die Unterhaltung von Vereinshäusern sein oder Kosten für Trainer und Chorleiter. Auch für Projekte der Nachwuchsarbeit und der Mitgliederwerbung kann es Geld geben. Maximal gibt es 1 000 Euro pro Verein. Die Förderanträge müssen bereits bis zum 30. November im Rathaus vorliegen. Es sei aber nicht nur die finan-



Die Feuerwehren nehmen auch bei der Nachwuchsarbeit eine wichtige Rolle ein.

zielle Unterstützung, sondern auch ideelle und organisatorische Hilfestellungen, die das Rathaus abfangen möchte, sagt Bürgermeister Möller: „Auch wenn wir derzeit noch weit da-

von entfernt sind, beschäftigen wir uns schon jetzt damit, einen geordneten Neustart zu organisieren. Wir wissen nicht, was 2021 bringt. Dennoch ist es wichtig, die kommenden Veranstaltungen mit den verschobenen aus dem vergangenen Jahr zu verbinden. Da sind alle Vereinsmitglieder unserer 180 Schlüchterner Vereine gefragt und eine offene Kommunikation essenziell. Wir als Stadt werden es moderieren.“ Eine weitere Maßnahme für die Vereinsförderung wurde bereits durch die Erstellung eines Kalte-Markt-Buttons in die Wege geleitet. Der Erlös durch den Verkauf des Buttons kommt den Vereinen zu Gute, die in den vergangenen Jahren regelmäßig am Kalten Markt mit einem Stand oder bei Veranstaltungen beteiligt waren.



Die historische Bürgergarde gehört zu den Aushängeschildern der Stadt.

ODW ELEKTRIK

Seit 50 Jahren auf Erfolgskurs

FÜNF
ZIG-
JAHRE
1970-2020



Andrea Med, Christian Weiß und Martin Ehret (v.l.) führen das Familienunternehmen ODW-ELEKTRIK.

In Beerfelden im Odenwald begann vor 50 Jahren eine Erfolgsgeschichte, die seit 1975 von Steinau an der Straße aus fortgeschrieben wird: Die Rede ist von der ODW-ELEKTRIK GmbH, die mit über 2.300 Beschäftigten mechatronische Systeme, Verkabelungen und Magnetspulen herstellt.

Unternehmerischer Weitblick und höchste Qualitätsansprüche

Mit viel Weitblick hatten die damaligen Unternehmensgründer Wolfgang Weiß, Wilhelm Albishausen, Edmund Weckesser und Arthur Gensert vorausgesehen, dass der Markt für vorgefertigte elektromechanische Bauelemente stark wachsen würde, vor allem in der Automobilindustrie. Heute finden sich Produkte „Made by ODW“ in fast jedem Fahrzeug - etwa in Kraftstoffpumpen, in den Zuleitungen zum Airbag, im Gurtschloss oder in Öffnungssystemen der Heckklappe. Produziert werden diese nach den sehr anspruchsvollen Vorgaben der Automobilindustrie an den fünf Standorten des Unternehmens in Deutschland,



Ungarn, der Ukraine, Nord-Mazedonien und Mexiko. Mit modernster Computertomographie werden dreidimensionale Vermessungen durchgeführt, damit Funktion und Qualität der Produkte stimmen. Inzwischen lenkt die zweite Generation die Geschicke des Familienunternehmens; die dritte Generation ist dabei, ebenfalls Verantwortung zu übernehmen.

Hohe Wertschätzung für Beschäftigte, Kunden und Partner

Neben der innovativen Geschäftsidee, der über die Jahre beharrlich vorangetriebenen Spezialisierung und dem hohen Anspruch an die Produktqualität sind es vor allem die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die großen Anteil am Unternehmenserfolg haben. Die hohe Loyalität und Einsatzbereitschaft der Beschäftigten speisen sich aus den Werten, die in dem Familienunternehmen seit jeher gelebt werden. Wertschätzung, Respekt, Fairness, Verlässlichkeit und Teamgeist belegen in den regelmäßigen Mitarbeiterbefragungen stets die vorderen Ränge, wenn gefragt wird, welche Werte die Belegschaft mit dem Unternehmen verbindet. Gleiches gilt auch für den Umgang mit Kunden und Partnern. „Wir haben uns den Ruf erarbeitet, ein innovativer Entwicklungspartner und Lieferant für konfektionierte Kabel und Leitungen, Magnetspulen und mechatronische Systeme zu sein“, heißt es dazu aus der Geschäftsführung von Andrea Med, Christian Weiß und Martin Ehret. Zahlreiche Auszeichnungen der Unternehmensleistungen durch Kunden wie Bosch, Autoliv, oder Brose belegen dies nachdrücklich.

Die Zukunft im Blick

Die seit Monaten virulente Corona-Krise hat auch die ODW-ELEKTRIK nicht verschont, doch gegenüber anderen Unternehmen der Branche sind die Auswirkungen bislang vergleichsweise erträglich. Auch hierbei dürfte einmal mehr unternehmerischer Weitblick die Weichen gestellt haben. Schon länger hat sich das Bergwinkel-Unternehmen mit Bauteilen für Komfortsysteme wie Flächenheizungen neue Märkte erschlossen und sich damit unabhängiger von Antriebstechnologien gemacht. Darüber hinaus gibt es weitere Produktgruppen wie die Kabelkonfektion für Batteriemanagementsysteme und für die Verkabelung von „nicht-automotiven“



Anwendungen. Nicht zuletzt nutzen auch die Anbieter alternativer Antriebe moderne elektromechanische Bauelemente. Damit birgt auch der wachsende Markt rund um die E-Mobilität noch viel Potenzial für ODW-ELEKTRIK. Mit dieser Perspektive können Geschäftsführung und Belegschaft mit großer Zuversicht nach vorne blicken und die Erfolgsgeschichte weiterschreiben.

Digitales Netzwerktreffen

Projekt „Engagement Natur“ / Für Vereine und Organisationen

REGION (BWB). Das für Donnerstag, 19. November, um 19 Uhr geplante Netzwerktreffen im Rahmen des Projektes „Engagement Natur“ findet nunmehr digital statt. Ursprünglich war eine Präsenz-

veranstaltung im Gartensaal der Konzerthalle Bad Orb geplant. Diese wurde aufgrund der aktuell geltenden Kontaktbeschränkungen abgesagt. Vereine und Organisationen, die sich im Naturbereich engagieren,

sind herzlich eingeladen, an der Videokonferenz teilzunehmen. Anmeldungen zu der digitalen Konferenz nimmt die Naturpark-Geschäftsstelle unter der E-Mail-Adresse info@naturpark-hessischer-spaessart.de entgegen.

„Freie Wählerliste“ aufstellen

Informationsveranstaltung am Sonntag in Uerzell

UERZELL (BWB). Der Ortsbeirat Uerzell lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu einer Bürgerinformationsveranstaltung für Sonntag, 22. November, um 10 Uhr herzlich ein. Die Veranstaltung findet im Dorfgemeinschafts-

raum im Feuerwehrgerätehaus in Uerzell statt. Neben einem Tätigkeitsbericht des Ortsbeirates Uerzell soll eine Kandidatenliste für die Kommunalwahl am 14. März 2021 als „Freie Wählerliste Uerzell“ auf-

gestellt werden. Die Coronavorschriften (Abstand, Hygiene und Alltagsmaske) sind zu beachten. „Während der gesamten Veranstaltung ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen“, heißt es in der Pressemitteilung.

Anzeige spezial

Zauberhafte Weihnachtsdeko Ideen im Advent



Tolle Adventskränze und Gestecke

Blumengalerie: Bestell- und Lieferservice

SCHLÜCHTERN (NO). Seit nunmehr 15 Jahren gibt es die Blumengalerie Deger in der Schlüchterner Innenstadt – und ebenso lange schon die kreative Adventskranzwerkstatt.

Hier entstehen zauberhaft-originaire Unikate, von den fachkundigen Floristinnen um Chefin Andrea Deger in Handarbeit und mit viel Liebe zum Detail gefertigt.

Ob klassisch, modern oder überraschend anders: Das Team der Blumengalerie Deger berücksichtigt bei der Gestaltung der Gestecke und Kränze zum Advent auch individuelle Kundenwünsche.

Außergewöhnliche Kreationen

Die außergewöhnlichen Kreationen können auf der großen Freifläche vor der Blumengalerie, Obertorstraße 2, bestaunt und erworben werden – unter Beachtung der derzeit geltenden coronabedingten Abstands- und Hygienevorschriften.

Schöne Atmosphäre

Um Wartezeiten zu verkürzen und langes Anstehen zu vermeiden, findet die alljährliche Adventsausstellung samstags und sonntags aufgeteilt statt: am 21. und 22. sowie am 28. November, jeweils von 11 bis 17 Uhr.

Das Team der Blumengalerie Deger freut sich auch in dieser schwierigen Zeit wieder auf eine schöne, vorweihnachtliche Atmosphäre.

Infos auch auf Facebook

Alle angebotenen Adventsartikel können zudem über den Bestell- und Lieferservice des Blumenfachhandels unter Telefon (06661) 919254 oder per E-Mail an: info@blumengalerie-deger.de geordert werden; die Lieferung in Schlüchtern erfolgt kostenlos, Stadtteile und weitere Orte auf Anfrage.

Ausführliche Informationen gibt es online, auf Facebook und Instagram:

www.blumengalerie-deger.de
www.facebook.com/Blumengalerie-Andrea-Deger-194267517375131/
www.instagram.com/blumengalerie.andrea.deger/



Die Inhaber der Traudt-Walkmühle Jörg Traudt und Doris Amendt-Rautenstrauch freuen sich auf Kunden und Besucher in ihrem Weihnachtswunderland.
Fotos: Christina Dänner

Ein Weihnachtswunderland

Romantische Atmosphäre in der Walkmühle

STEINAU (OJ). Alle Jahre wieder! So verwandelt sich auch in diesem Jahr die historische „Traudt-Walkmühle“ in ein Weihnachtswunderland.

die weihnachtlich-romantisch gestaltete Mühle montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 13 Uhr, mittwochs ist geschlossen.



Es funkelt und glitzert in der „Alten Mühle“.

Weihnachtliches Ambiente

Brachtal (BWB). „Advent, Advent, ein Lichtlein brennt: Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier und dafür gibt es alles hier.“ Unser diesem Motto lädt „Blumen immer jung“ vom 23. bis 28. November zur alljährlichen Adventswoche ein. Das Floristikgeschäft von Anja Schulz im Gärtnerweg 3 in Brachtal präsentiert sich im gewohnt weihnachtlichen Ambiente.

Winterzauber
„Blumenhof Kraft“
 „Wohnen und Garten, Blumen und Geschenke.“

Weihnachtliches Ambiente in Sterbfritz für ALLE, die das Besondere mögen.

Samstag, 21. November von 9 - 16 Uhr
 Sonntag, 22. November von 12 - 17 Uhr

Es freuen sich auf Ihr Kommen...
 Bärbel Kraft und Ihr Team vom „Blumenhof Kraft“
 Schlüchterner Str. 11, 36391 Sinntal, Telefon (0 66 64) 40 36 61



Das Team der Blumengalerie um Andrea Deger (Mitte) lädt zu den Adventsausstellungen ein.
Foto: privat

WIR SIND FÜR SIE DA

Wilde Speisekammer im Burgmannenhaus

Steinau an der Straße, Telefon: 06663 911 2902, Mobil: 0152 510 618 64



Sie suchen noch eine Dekoration für Ihr Zuhause oder eine Geschenkidee? Dann kommen Sie doch mal zu uns! Wir sind wild, hausgemacht, handgemacht & regional!

Bei uns bekommen Sie...

wilde Leckereien, vom Chef selbst im Spessart erlegt und küchenfertig zubereitet, Wildschinken, Wildsalami, Wildwurst, Wildgulasch verzehrfertig, Wildbratwurst und mehr, hausgemachte Marmeladen, Suppen und Liköre, Honig, ausgesuchte Weine, Kaffee & Tee handgemachte Seifen aus der Maintaler Seifenmanufaktur und viele andere Geschenkideen.

Gerne stellen wir auch Geschenke nach Ihren Wünschen zusammen und verschicken oder liefern diese auch für Sie.



Öffnungszeiten: Dienstag - Sonntag von 10 - 14.30 Uhr oder auf Anfrage, Montag geschlossen

Unser Lieferservice: Sie bestellen, ab 20 Euro bringen wir Ihnen Ihre Ware zur Haustür, im Umkreis von 15 km um das Burgmannenhaus kostenlos, weiter entfernt pro angefangenen Kilometer 1 Euro, Paketversand ab 45 € kostenfrei

Rufen Sie uns an, 06663 911 2902 oder schreiben Sie uns: Burgmannenhaus-Steinau@t-online.de

Ein stimmungsvolles Weihnachtsfest

mit exklusiver Weihnachtsdeko • außergewöhnlichen Geschenkideen • fachkundiger Beratung.



Große Auswahl in historischem Ambiente



Gartenbedarf & Motorgeräte

Inh. Jörg Traudt

Tel. 06663 332

info@traudt-walkmuehle.de



36396 Steinau a.d. Straße • Brüder-Grimm-Straße 28
www.traudt-walkmuehle.de

Zauberhafte Weihnachtsdeko Ideen im Advent

21.11. & 22.11. | 28.11.
von 11:00 – 17:00 Uhr in der
Blumengalerie Deger
in Schlüchtern

ADVENTSFLORISTIK INSPIRATIONEN

Blumengalerie
www.blumengalerie-deger.de



Schöne Bescherung in Ihren vier Wänden?
Bitteschön!

DRUSCHEL
RAUM & DESIGN

Mit weihnachtlichen Wohnideen von Ihrem Premium-Partner.

Obertorstr. 28 · 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 4514 · www.druschel.de



Balsam für die Seele

Bei Druschel Raum & Design: Alles für ein heimeliges Ambiente

SCHLÜCHTERN (CS). In schwierigen Zeiten ist ein heimeliges Ambiente zu Hause Balsam für die Seele.

Das Schlüchterner Unternehmen Druschel KG – Raum & Design hat die besten Ideen für die Weihnachtsdekoration zusammengetragen und bietet geschmackvolle und bezaubernde Produkte an. „In Coronazeiten muss man es

sich daheim gemütlich machen“, findet die Einzelhandelskauffrau Brigitte Knauf und empfiehlt kuschelige Wolldecken und Bettwäsche aus Feinbiber oder Baumwoll-Satin beispielsweise mit Eisbär- oder Elchmotiv.

„Farblich abgestimmte Sofadecken und Kissen aus hochwertigem Stoff ergeben eine ausgeprägte „Wohnlichkeit“, berichtet die Fachfrau.

Das Angebot an Weihnachtsdeko sei breit gefächert. „Es gibt ebenso die Klassiker unter den Farben und Motiven wie die trendigen. Accessoires wie Engel und Sterne aus Mango-Holz mit silbernem Metall liegen im Trend.“ Damit die Vorfreude auf das Fest der Liebe auch in diesem Jahr ungetrübt bleibe, dafür sorgten stilvolle und kreative Tischdekos zur Adventszeit.

Zauberhafte Gestecke

Schlüchtern (BWB). „Uschis Blütenzauber“ im Herkules Einkaufszentrum in der Gartenstraße 23 in Schlüchtern lädt ab Samstag, 21. November, zur Präsentation ihrer weihnachtlichen Dekorationen in die Geschäftsräume ein. Auf die Kunden warten zauberhafte Gestecke und himmlische Accessoires rund um die Advents- und Weihnachtszeit. Des Weiteren gestalten Ursula Kempel und ihr Team wunderschöne Gestecke und Blumensträuße nach individuellen Wünschen.



Einzelhandelskauffrau Brigitte Knauf berät die Kunden gerne bei der Erfüllung ihrer Wünsche nach individueller Weihnachtsdekoration für ihr Zuhause.
Foto: Dietmar Kelkel

Alte Technik neu entdeckt

Makramee feiert Comeback: Neue Ideen und schöne Garne

SCHLÜCHTERN (BWB). Die KreativWelt Weihnachts-Ausstellung ist eröffnet!

Und da gibt es natürlich neben ausgefallenen Deko-Objekten auch jede Menge Anregungen fürs Basteln und Kreativwerden in der Vorweihnachtszeit. Makramee erlebt im Moment

ein großes Comeback. Mit neuen Ideen und schönen Garnen kommt neuer Schwung in die alte Knotenkunst. Dazu gibt es Holzperlen und Dekoringe zum Einknüpfen. Abgerundet wird das Makramee-Programm in der KreativWelt durch zahlreiche Bücher mit zeitgemäßen Modellen und genauen Anleitungen.

Ansprechende Muster laden zum Nachmachen ein. Viel Spaß beim Stöbern!



Willkommen
in unserem weihnachtlichen Ambiente.



GARTENSTRASSE 23
36381 SCHLÜCHTERN
im Herkules Einkaufszentrum
INHABERIN: URSULA KEMPEL
TELEFON (06661)91 69 00

Wir laden zu unserer alljährlichen Adventswoche ein vom **23. bis 28. November** im weihnachtlichen Ambiente.



Advent, Advent, ein Lichtlein brennt, erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier und dafür gibt es alles hier:

Blumen immer Jung
Floristik mit Herz
Gärtnerweg 3 · 63636 Brachtal
Tel. (06053) 1754
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. von 8 – 18.30 Uhr
und Sa. von 8 – 15 Uhr,
Sonn- und Feiertag geschlossen!
www.blumen-immer-jung.de



Traditionelle Technik neu entdeckt: Makramee erlebt ein großes Comeback.
Foto: privat

Jetzt helfen!
wwf.de

KreativWelt

- Bastelbedarf
- Dekorationen
- Kreativkurse
- Schreibwaren

Unsere Weihnachtswelt ist eröffnet!

Gartenstr. 35 • Schlüchtern • www.kreativwelt.eu

06053/1530

Wunderschöne Geschenkartikel jetzt schon an Weihnachten denken!

Mittelpunkt
frisch | vielfältig | nah

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
06.30 – 13.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr
Samstag
06.30 – 12 Uhr
Di. und Sa.
Nachmittag geschlossen.

www.mittelpunkt-aufenau.de

125 JAHRE möbel rudolf R

Zuhause wohlfühlen!



Alle Advents-samstage
9:30 – 16 Uhr geöffnet

Bummeln Sie durch unser weihnachtliches Ambiente! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Einrichtungshaus Rudolf • Unter den Linden 48 • 36381 Schlüchtern
Mo. – Mi.: 9:30 – 18 Uhr • Do. – Fr.: 9:30 – 19 Uhr



Ortsvorsteher Reinhold Dietrich und die Ortsbeiratsmitglieder Günter Deschamps und Matthias Hummel legen am Kriegerdenkmal einen Gedenkkranz nieder. Foto: Stadtverwaltung

Frieden ist keine Selbstverständlichkeit

Volkstrauertag 2020 - Rückblick auf ein anderes Gedenken!

BAD SODEN-SALMÜNSTER (BWB). Jährlich am Volkstrauertag gedenken die Menschen an die vielen Opfer der Kriege und Gewaltherrschaften in der Vergangenheit.

Besonders in diesem Jahr ruft sich die Gesellschaft 75 Jahre nach Ende des 2. Weltkrieges die grausamen Geschehnisse des Nationalsozialismus und Holocaust in Erinnerung. An den Denkmälern in den Stadtgebieten wurde am Volkstrauertag, bedingt durch die Corona-Pandemie nur im kleinsten Kreis, an die Opfer gedacht und Kränze niedergelegt.

Die Veranstaltung in Ahl wird sonst traditionell von der Feuerwehr und dem Ortsbeirat in Kooperation mit der Kirchengemeinde – und lange Zeit mit Begleitung durch den Kirchenchor – organisiert. Der Feuerwehr diente der Gedenktag auch immer dazu, der Verstorbenen aus den eigenen Reihen zu gedenken.

In diesem Jahr fand auch in Ahl coronabedingt keine Veranstaltung statt. Der Ortsbeirat legte stattdessen im kleinen Kreis mit Ortsvorsteher Reinhold Dietrich und den Mitgliedern Günter Deschamps und Matthias Hummel am Kriegerdenkmal einen Gedenkkranz nieder, um den Opfern der Weltkriege zu gedenken und die Menschen daran zu erinnern, stets friedlich und wohlgesonnen miteinander umzugehen. Anschließend gingen sie gemeinsam in Vertretung für die Ahler Bevölkerung und der Feuerwehr über den Friedhof und hielten auch dort einen Moment inne.

Bürgermeister Dominik Brasch und der Vorsitzende des VDK-Ortsverbandes Salmünster, Friedhelm Buse, begleiteten das Gedenken in den Stadtteilen Bad Soden und Salmünster. Die Kranzniederlegungen fanden an beiden Orten im Beisein von Winfried Kirch-

ner in seiner Funktion als Ortsvorsteher und Vorsitzender des VDK-Ortsverbandes Bad Soden in Bad Soden sowie Johannes Wiegelmann in Salmünster statt.

Bürgermeister Dominik Brasch stellte in seiner kleinen Ansprache die Bedeutung des Volkstrauertages dar, welchen es in der jetzigen Form seit 1952 gibt. Nach dem Ende des Krieges gab



der Volkstrauertag den Menschen die Möglichkeit, ihre Trauer über das Geschehene zum Ausdruck zu bringen.

Der Krieg hatte das Leben eines jeden Einzelnen beeinflusst und zumeist vollkommen verändert. Diese Spur der Gewalt, der Schrecken des Krieges, der überall Leid hinterließ, hat die Trauerenden verbunden.

Diese Verbundenheit gab den Anlass, einen Feiertag ausschließlich zur Trauer zu bestimmen, um der „Verbundenheit in der Trauer“ Ausdruck zu verleihen. Bürgermeister Brasch stellt zudem einen Bezug der Geschehnisse auf die heutige Entwicklung her. Die Namen der Gefallenen beider Kriege auf den Ehrendenkmälern sowie die Toten der NS-Diktatur, die grausam zu Tode gefoltert, ausgehungert und ermordet wurden, mahnten uns an das Geschehene.

Heute mahnten uns Menschen auf der Flucht, leblose Körper auf den Straßen und Ruinen in zerbombten Städten an die Gewalt in der Welt. „Menschenfeindlichkeit, Hass und Ignoranz begegnen uns heute überall auf der Welt, in Europa, in unserem Land und sogar in unserer Stadt. Aber

unabhängig des Zeitpunkts der schrecklichen Taten ist jedes Opfer es wert, dass man sich an sie erinnert und um sie trauert“, so Bürgermeister Brasch.

Eckardroths Ortsvorsteher Wolfgang Heid erläuterte in seiner kurzen Ansprache die fünf großen Feinde des Friedens. Dies seien Habgier, Ehrgeiz, Neid, Wut und Stolz. Wenn diese Feinde vertrieben werden könnten, würde wir zweifellos den „ewigen Frieden“ genießen. Aus Hass, Macht und Habgier sei auch diese Gedenkstätte entstanden, an welcher am Volkstrauertag der vielen Opfer aus den Kriegen gedacht werde.

Am Ehrenkmal in Katholisch-Willenroth legte die Ortsvorsteherin Verena Schade zusammen mit Bianca Mehring und Daniela Krack die Kränze zur Ehrung der Opfer nieder.

Der Ortsvorsteher von Mernes Roland Kistner legte im Stadtteil Mernes in Gedenken an die vielen Opfer einen Kranz nieder.

Romsthal's Ortsvorsteher Erhard Weber hat zusammen mit Silke Dietz vom Ortsbeirat im kleinen Kreise an die Opfer gedacht und einen Kranz auf dem Friedhof in Romsthal niedergelegt.

Wahlerts Ortsvorsteher Heinrich Hausmann erinnerte in seiner kurzen Ansprache an die über 17 Millionen Opfern aus dem 1. Weltkrieg und die fast 70 Millionen Menschen, welche im zweiten Weltkrieg ihr Leben ließen. Krieg, Terror und Gewaltherrschaft fänden täglich in aller Welt statt. Frieden sei keine Selbstverständlichkeit. Daran soll der Volkstrauertag erinnern.

Er plädierte für ein friedliches Miteinander, im Privaten wie im Beruf, in der Nachbarschaft, in der Gemeinde und überall dort, wo es uns möglich sei. Jeder solle gegenüber Gewalt, welche überall gegenwärtig sein könne, wachsam bleiben.

WFS tritt zur Kommunalwahl an

Unabhängige Wählergemeinschaft will mit Fachkompetenz punkten

STEINAU (OJ). „Wir haben Lust und sehen die Notwendigkeit, uns politisch für Steinau zu engagieren.“ Das ist nur einer der Gründe, den die rund 20 Steinauer Bürgerinnen und Bürgern nennen, die sich Ende September zu der politisch unabhängigen Wählergemeinschaft „Wir für Steinau“ (WFS) zusammengeschlossen haben.

Zu den Gründungsmitgliedern der Wählergemeinschaft gehört auch Jens Knobloch, der als parteiunabhängiger Kandidat zur Bürgermeisterwahl angetreten war und unter neun Bewerbern auf Platz vier kam. Für ihn sei stets klar gewesen, egal, wie die Wahl ausgeht, er werde sich weiter kommunalpolitisch engagieren, sagt Knobloch. Und so werde die WFS bei der Kommunalwahl im März nächsten Jahres mit einer Liste in der Grimmstadt antreten.

Sachkundige Bürger

WFS-Vorsitzender Thomas Düd- der möchte mit seinen Mitstreitern, losgelöst von Parteizwängen, mit fachlicher Kompetenz und Sachverstand, Entscheidungen zum Wohl von Steinau treffen. Dazu werfen sie ihre individuellen Fachkompetenzen in die Waagschale. Die Wählergemeinschaft wird verschiedene Ressorts mit sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern besetzen. Dabei reichen die Themenfelder von Finanzen – Knoblochs Kompetenz – über Bauen und Wohnen in der Grimmstadt – hier kommt Düd- ders berufliche Erfahrung als Immobilienmakler zum Tragen – bis hin zu Familien und Soziales.

„Wir wollen der offensichtlichen Politikverdrossenheit entgegenwirken und zeigen, dass man gemeinsam viel bewegen kann,



WFS-Vorsitzender Thomas Düd- der (rechts) und seine Stellvertreter Florian Melcher-Eurich und Dominique Genc möchten mit der neuen Wählergemeinschaft für frischen Wind, neue Denkansätze und Fachkompetenz in der Steinauer Kommunalpolitik sorgen. Foto: privat

wenn man frei von Parteizwängen kluge Entscheidungen trifft. Es geht uns um die Sache“, erklären die beiden WFS-Gründungsmitglieder ihren Anspruch. Frischer Wind, neue Denkansätze sowie fachliche Kompetenz und Sachverstand sind weitere Grundpfeiler der WFS.

Parteiunabhängige Mitglieder

Vorsitzender Thomas Düd- der weist darauf hin, dass sich interessierte Bürgerinnen und Bürger gerne der WFS anschließen können. Voraussetzung dafür ist eine Parteiunabhängigkeit. Düd-

der und Knobloch freuen sich, dass die Mitglieder der WFS ein breites Altersspektrum von 18 bis um die 60 Jahre aufweisen. „So können wir einen großen Pool von Interessen abdecken.“

Für die Zukunft plant die Wählergemeinschaft auch Aktivitäten zum Wohl von Steinau, die über die politische Arbeit hinausgehen.

Ziel für die Kommunalwahl im Frühjahr sei es, mit möglichst vielen Sitzen in das Stadtparlament einzuziehen und auch andere Gremien mit frischem Wind und Kompetenz zu bereichern. info@wirfuersteinau.de

WFS-Vorstand

- Vorsitzender:** Thomas Düd- der
- stellvertretende Vorsitzende:** Florian Melcher Eurich und Dominique Genc
- Schatzmeister:** Ingo Derigs
- Pressesprecher:** Matthias Euler
- Schriftführer:** Christoph Biegl
- Beisitzer:** Jens Knobloch und Laila Knobloch

Kirchen blühen auf

MAIN-KINZIG-KREIS (BWB). Bereits zum zweiten Ideenaustausch über Maßnahmen zur Erhöhung der Artenvielfalt und zu naturnaher Gestaltung von kirchlichen Grünflächen trafen sich im Bildungs- und Exerzitienhaus Kloster Bad Soden-Salmünster Verwaltungssleiterinnen und -leiter von katholischen Pfarrgemeinden im Dekanat Kinzigtal.

Mit dabei war zudem Bernd Heil als Leiter des Bildungshauses Kloster Salmünster.

Jörg Schmitz vom Amt für Umwelt, Naturschutz und ländlichem Raum des Main-Kinzig-Kreises stellte das Förderprogramm „Unternehmen blühen auf“ vor. Katja Harnischfeger, Regina Saa- se und Mark Parr, die als Verwaltungsleiter Gemeindeverbände

von Bad Soden-Salmünster über Gelnhausen bis nach Freigericht vertreten, zeigten sich höchst interessiert am Förderprogramm des Kreises, mit dem Konzeption und Pflegeplanung von insektenfreundlichen Grünflächen finanziert werden. Diskutiert wurden erste Ideen zu Leuchtturmprojekten, die Einbindung lokaler Initiativen und eine Folgekommunikation in die Gemeinden hinein.

Als eigenen Anspruch für ein Programm für mehr Artenvielfalt und Insektenschutz auf kircheneigenen Flächen formulierten die Anwesenden schließlich den griffigen Titel „Kirchen blühen auf – Verantwortung für Gottes Schöpfung“. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verblieben hochmotiviert mit der Absicht, dem zweiten Treffen nun erste konkrete Planungen folgen zu lassen.

UPCYCLING-IDEE: AUS ALT MACH NEU!

MACHEN SIE MIT:

Das mag Ihre Biotonne NICHT:

- ☒ Glas (auch keine gefüllten Gläser)
- ☒ Plastik (auch keine kompostierbaren Plastikabfalltüten)
- ☒ Kunststoffe
- ☒ Draht, Metall
- ☒ Steine, Bauschutt, Asche, Ruß, Staub
- ☒ Zigaretten und Straßenkehrschutt
- ☒ behandelte Holzreste
- ☒ Textilien, Teppichböden, Tapeten
- ☒ Restabfälle, Verpackungen
- ☒ Exkremate von Tieren

Ihren Bioabfall einfach in dieses Zeitungspapier einpacken (Ja, diese & andere Zeitungen sind klasse! Sie müssen keine Biotonnentüten kaufen!) und regelmäßig entsorgen.

Weil das Papier viel Feuchtigkeit aufnimmt, kann man die Anzahl störender Fliegen deutlich reduzieren. Und es hilft Umwelt, Klima und Ihren Geldbeutel zu schonen.

Aus Ihrem organischen Abfall entsteht so neue wertvolle Humuserde, die von Bauern unserer Region dank Ihrer Mithilfe eingesetzt wird. Nicht schlecht, was?!

Das mag Ihre Biotonne:

- ☒ Garten- und Pflanzenabfälle
- ☒ Gehölzschnitt
- ☒ Gemüse- und Obstreste und Schalen
- ☒ Kaffeefilter und Teebeutel
- ☒ Eierschalen, Nusschalen
- ☒ Käse-, Fleisch- und Wurstreste
- ☒ Essensreste
- ☒ Feste Fette
- ☒ Federn und Haare
- ☒ Küchentücher und Papiertücher

Leider werden jährlich 500 Tonnen kostbarer Kompost ausgesiebt, der mit Plastikabfall verunreinigt ist.

Der IPSTER wohnt jetzt hier!

schon ab 19,95 € monatlich

BÜRGERINFORMATIONSSYSTEM, IMMER AUF DEM NEUESTEN STAND

Mehr Informationen auf ipster.me und bei den Mediaberatern des Bergwinkel Wochen-Boten unter Tel.: 06661 153 988 788



Fast 40 Jahre lang beim Familienunternehmen Möbel Rudolf in Schlüchtern beschäftigt: Brigitte Hofmann (rechts) ist kürzlich von Prokuristin Heike Ries-Rudolf (Zweite von rechts), Geschäftsführer Karl Friedrich Rudolf und deren Tochter Marie in den Ruhestand verabschiedet worden. Foto: privat

Fast vier Jahrzehnte voller Elan und Herzblut

Firma Möbel Rudolf verabschiedet Brigitte Hofmann in den Ruhestand

SCHLÜCHTERN (NO). Nach fast vier Jahrzehnten im Einrichtungshaus Möbel Rudolf in Schlüchtern ist die langjährige Mitarbeiterin Brigitte Hofmann kürzlich in den Ruhestand verabschiedet worden.

Gerne hätte das Team von Möbel Rudolf gemeinsam mit ihr eine schöne Abschiedsparty gefeiert, die aktuelle Situation erlaubte dies jedoch bedauerlicherweise nicht.

Nach ihrer Ausbildung und ihrer Tätigkeit bei der Firma Schuh Flemmig in der Schlüchterner Obertorstraße ging Brigitte Hofmann zunächst in die Familienpause, ehe sie 1983 im Einrichtungshaus Möbel Rudolf in der Klosterstraße anfang. Mit viel Elan, Engagement und Verantwortungsbewusstsein hat sie in all den Jahren agiert, ihr berufliches Denken und Handeln stets so ausgerichtet, als wäre sie für

ihr eigenes Geschäft tätig. Als das Unternehmen vor 25 Jahren die Boutique aufbaute, war die Wallrotherin von Anfang an daran beteiligt und betreute diese bis zu ihrem wohlverdienten Eintritt in den Ruhestand mit viel Kreativität und Herzblut. So war es denn auch kein Wunder, dass in den vergangenen Wochen zahlreiche Kundinnen und Kunden vorbeischaute, um ihr persönlich alles Gute zu wünschen. „Auch

im Rudolf-Team floss so manche Träne“, berichtet Heike Ries-Rudolf über den Abschied der beliebten und herzlichen Kollegin. „Wir alle werden sie sehr vermissen!“ Brigitte Hofmann wird es auch als frisch gebackene Rentnerin sicherlich nicht langweilig werden: Die 64-Jährige freut sich auf mehr Zeit für ihre Familie und ihre Hobbys, darunter Radfahren und Laufen, sowie auf noch so manch schönen Urlaub im Norden.

Kalender „Herolz – heute und früher“

Heimat- und Förderverein bietet seinen zweiten Heimatkalender an

HEROLZ (BWB). Der Heimat- und Förderverein Herolz freut sich über die Fertigstellung seines zweiten Heimatkalenders. Der Kalender für 2021 trägt den

Titel „Herolz – heute und früher“ und vermittelt ein Gefühl der Heimat für Zuhause. Der Kalender im Format A3 kostet 20 Euro. Die Kalender können per E-Mail

(hfvherolz@gmail.com) oder direkt bei Stephanie Loder-Ohrmann, Telefon (01 60) 94 97 79 90, und Isabell Müller, Telefon (01 74) 6 13 52 57, bestellt werden.

Bei Interesse bitten die Vereinsverantwortlichen um baldige Bestellung, um eine rechtzeitige Lieferung bis Weihnachten gewährleisten zu können.

Stellenangebote

MKK
MAIN-KINZIG-KREIS

Geschäftszeichen: 11.1/2/74/2020

Die derzeitige pandemische Lage stellt unverkennbar die zentrale Bedeutung des öffentlichen Gesundheitswesens dar. Neben der derzeit im Fokus stehenden Herausforderungen im Infektionsschutz durch die Corona-Pandemie, hat das Gesundheitsamt beständig ein breites Aufgabengebiet zu erfüllen.

Hierfür suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst noch befristet für 1 Jahr (die stellenplanrechtlichen Voraussetzungen für eine zeitnahe Entfristung des Vertrages werden derzeit geschaffen), in Voll- oder Teilzeit eine/n

Ärztin / Arzt (m/w/d)

Den vollständigen Ausschreibungstext mit allen relevanten Informationen finden Sie im Internet unter:
www.mkk.de > Kreisverwaltung > Karriere im MKK > offene Stellen

Stellengesuch

Freundliche, deutsche Betreuungs- und Pflegekraft sucht für 2 halbe Tage Tätigkeitsfeld in der häuslichen Pflege oder Betreuung!
E-Mail: fryja@web.de

Zweirad/Trike

Peugeot Motorroller
Motoshop Waßmuth
36381 Schlüchtern-Elm
Brandensteiner Straße 13
Tel. (0 66 61) 91 94 40
www.motoshop-wassmuth.de

Antwort auf Chiffre
schnell und bequem per E-Mail
Chiffre@Wochen-Bote.de

KFZ-Kaufgesuche

Liebe Leser, kaufe PKWs zu fairen Preisen. Bitte alles anbieten, Unfall, auch ohne TÜV, hohe km. ☎ 06053/7068811 oder ☎0152/54658507

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
039 44-361 60 www.wm-aw.de Fa.

KFZ-Verkäufe

Suzuki Swift, 1. Hd., Modell 2015, 49tkm, 96 PS, TÜV bis 6/22, Klima ..., 8-fach-bereift auf Alu, 6.900,- € VB, Tel. 0171-510258

Sie können unter der Rubrik „Zu verschenken“ Ihre Angebote kostenlos aufgeben. Bitte übermitteln Sie uns den Anzeigentext **nur** unter Fax (0 66 61) 153 98 87 00 oder per E-Mail Anzeigen@Wochen-Bote.de. Geben Sie Ihre komplette Adresse für unsere Unterlagen mit an.

Sie sucht ihn

Helga, 67 J., mit ansehnlicher fraulicher Figur, wohne zur Miete u. bin nicht gebunden. Ich liebe die Natur u. sorge gerne für ein gemütl. Zuhause. Ohne Mann fehlt mir einfach was und ich suche nun nach der Trauerzeit wieder einen Partner, dem ich vertrauen kann. Wir werden uns gut verstehen, wenn Sie über PV anrufen.
Tel. 0176-34498648

Monika, 73 J., leider früh verwitwet u. ganz allein. Bin noch immer eine hübsche Frau, mit toller Figur u. viel Herzenswärme. Der Haushalt geht mir leicht von der Hand, bin natur-/musikliebend u. fahre gerne Auto. Mein sehnli. Wunsch ist es hier üb. PV noch einmal e. lieben, ehrl. Mann zu finden. **Tel. 0152-24910120**

Katja, 54 J., mit super Figur u. Kurven an den richtigen Stellen, hübsch aber überhaupt nicht eingebildet, bin familiär u. liebevoll. Habe das Alleinsein satt u. suche üb. PV e. treuen Mann zum Glücklichsein u. glücl. machen. **Tel. 0176-45891543**

Tiermarkt

Zuchtkaninchen der Rassen Sallander und Zwergwidder hasenfarbig zu verkaufen!
Geimpft (RHD 1+2) und gekennzeichnet aus 2020, Preis: VB
Jo Härter
Tel 0162-2448413

Häuser

Immobilienwelt KRESS
Im Grundrasen 3 | 36391 Sinntal
www.immobilienwelt-kress.de
Telefon: **06664 / 25 85 13**

„Wir suchen für vorgemerkte Kunden dringend Wohnhäuser, Eigentumswohnungen, Grundstücke und landwirtschaftliche Flächen!“

Bad Soden-Salmünster, Brachtal, Birstein, Flieden, Kalbach, Neuho, Schlüchtern, Steinau, Sinntal

Ihre Vorteile!

- Kostenlose Begutachtung und Bewertung durch geprüften und zugelassenen Immobiliensachverständigen
- Auch weiterhin keine Maklercourtage für den Verkäufer einer Immobilie!
- Schnelle Vermarktung durch großes Immobiliennetzwerk und geschulte Mitarbeiter

Rufen Sie uns heute noch an und vereinbaren einen kostenlosen Besichtigungstermin.

Hausbau • Holzbau Schreinerei
Vom neuen Haus über Renovierung bis zur einfachen Reparatur...

NATURA-HAUS
Natürlich meisterhaft gebaut.
Buchstr. 8 • 97789 Oberleichtersbach
Tel. 09741 930275 • info@natura-haus.de
www.natura-haus.de

ww wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.

Finanzierung aus einer Hand zu Top-Konditionen
Neubau, Kauf, Umfinanzierung, Modernisierung

- Wüstenrot Classic Darlehen 1–5% Tilgung, bis 5% Sondertilgung
- Wüstenrot Flex Darlehen (flexible Raten und Sondertilgungen)
- Wüstenrot Constant Darlehen
- Finanzierungen bis zu 100%, Darlehen ab 5.000,- € möglich

Josef Göller GmbH
Verkaufsleitung
Steinauer Str. 12a
36396 Steinau-Ulmbach
Tel. (0 66 67) 12 21
Fax (0 66 67) 17 19
E-Mail josef.goeller@wuestenrot.de

JO HÄRTER
IMMOBILIENVERMITTLUNG

Suche für meine Kunden:
2- bis 3-Zimmer-Eigentumswohnung in Schlüchtern-Stadt oder Bad Soden-Salmünster, kein Dachgeschoss!

Steinau/Schlüchtern
Einfamilienhaus Schlüchtern oder Steinau ab 140 m² Wohnfläche und mind. 500 m² Grundstück, gerne auch Ortsteile

EFH/MFH in Wätersbach oder Ortsteil,
ab 160 m² Wohnfläche, gerne auch sanierungsbedürftig

Freue mich auf Ihre Angebote!

Lotichiusstraße 24
36381 Schlüchtern
(06661) 601 9884
Mobil (01 62) 2 44 84 13
immo@jhi-service.de

BTB-GmbH
Ihr Partner für Wohnungseigentum

Zu vermieten in Schlüchtern Stadt:

- Zentrale Lage mit Aufzug
- Besondere Ausstattung

3 - Zi - Wo. im EG über zwei Ebenen, rund 104 m² Wfl. mit Abstellraum, Balkon und Gartengrundstück (ca. 170 m²).
Monatl. Kaltmiete: EUR 770,- zzgl. PKW-Stellpl. + Carport.

2 - Zi - Wo. im EG, ca. 57 m² Wfl. mit Balkon und kleinem Gartengrundstück.
Monatl. Kaltmiete: EUR 480,- zzgl. PKW-Stellplatz.

Erstbezug 01.01.2021.
Solarunterstützte Gaszentralheizung, Endenergiebedarf: 43 kWh/(m²*a).

Weiter Informationen unter:
Tel.: 06661 / 3102
www.btb-gmbh.de

Vermietungen

Schlüchtern-Herolz: 2-Zi.-Whg., Kü/Bad m. DU/WA/WC, 80 m², Stellplatz, KM 400,- € + 2 MM Kt., + Uml., **Tel. 06661-5800**

Garten/Grundstück

Landwirtschaftliche Flächen z. biolog. Bewirtschaftung in Wallroth u. Umgeb. bei guter Bez. zu pachten o. kaufen ges., Zuschr. a. d. Verl. 93 Z 38859080

Grün-u. Ackerland im Raum SLÜ/Sinntal- auch kleinere Flächen - zu pachten gesucht. Zahle 100 € Pacht **Tel. 0173 - 2 31 19 83**

Ganz NAH dran – Gewerbliche **BÜRO**RÄUME im „Erdgeschoss“ ZU VERMIETEN
Hochwertig und repräsentativ auf 200 m²
GEW-Fläche in 36381 Schlüchtern. **AB 1.9.2020!**

Weitere Infos unter:
www.immobiliengewehner.de

Marion Wehner Immobilien
Frau Wehner, Tel. (0 66 55) 7 34 59
Mobil (01 51) 14 14 81 75
E-Mail: info@immobiliengewehner.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unser Wirbelsäulen- und Peripheres Nervenzentrum ab sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt

Examierte Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) für den Tag- und Nachtdienst in Voll- und Teilzeit

Reinigungspersonal
auf 450-Euro-Basis

Sie lieben Ihren Beruf und arbeiten gerne mit Menschen? Sie besitzen Team- und Kooperationsfähigkeit, arbeiten eigenverantwortlich und sind belastbar?

Dann suchen wir Sie!

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

Praxisklinik
Dr. med. S. Tiyaorabun
Breitenbacher Str. 7-9
36381 Schlüchtern
E-Mail: praxiskliniktiya@gmail.com

DR. MED. S. TIYAORABUN
Arzt für Neurochirurgie

